



Spannendes Finale der innovativsten Sozialunternehmer in München ? Act for Impact Förderpreis über 40.000 Euro geht an Siegerteam HERO aus Leipzig

Spannendes Finale der innovativsten Sozialunternehmer in München - Act for Impact Förderpreis über 40.000 Euro geht an Siegerteam HERO aus Leipzig
Siegerteam HERO aus Leipzig erhält neben dem Preisgeld umfassende Gründungsberatung
Düsseldorf / München: Zum zweiten Mal wurde in München der "Act for Impact"-Förderpreis für Sozialunternehmer in den Bereichen Bildung und Integration vergeben. Das Team HERO überzeugte am Abend des 11. Juni 2013 die hochkarätig besetzte Jury mit seinem sozialunternehmerischen Startup. Sie gewinnen 40.000 Euro Förderpreis sowie die Aufnahme in die exklusive Gründerförderung der Social Entrepreneurship Akademie.
Die HERO Society des Vereins eduventis e.V. aus Leipzig (www.eduventis.de) begeisterte die Jury ganz besonders von ihrer Idee, Rapper, Designer und Tänzer in Schulen zu bringen, um so Kreativität und Talent bei Kindern zu fördern. Frühe Erfolgserlebnisse ermutigen die Schüler dazu, als selbstbestimmte Gestalter ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen.
Die beiden Gründer Marcell Heinrich und Michael Senf wollen mit dem Förderpreis das Potenzial von HERO nun voll entfalten. Sie freuen sich insbesondere auf das Coaching durch die Social Entrepreneurship Akademie, durch das sie sich und ihren ganzheitlichen Ansatz weiterentwickeln wollen. Insgesamt sahen sie ihren Gewinn als Bestätigung und Vertrauen in ihre Sache: "Wir freuen uns darauf, fit gemacht zu werden!" Da in München keine Gelegenheit zu High Fives mit Mitarbeitern und Teilnehmern in Leipzig bestand, brachten die glücklichen Gewinner ihre große Freude in einer spontanen Einlage mit Rap und Breakdance zum Ausdruck: "Wir leben das. Wir leben unseren Traum und die Kids sollen den auch mal leben können.", so der Breakdancer Michael Senf.
Den zweiten Platz gewann das Team CLIMB - Clever Lernen, Immer Motiviert bleiben (www.climb-hamburg.de). Das Ferienprogramm aus Hamburg, das Schülern aus sozial schwachen Familien gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht, freut sich über 5.000 Euro. Diese Starthilfe komme genau zum richtigen Zeitpunkt, so das Team der drei jungen Gründerinnen. Nächste Woche starten sie in die Selbstständigkeit.
Der "Act for Impact"-Förderpreis ist mit 40.000 Euro der höchstdotierte Preis im Bereich Bildung und Integration in Deutschland. "Mit dem Wettbewerb fördern wir als aktiver Risikokapitalgeber Sozialunternehmer im dritten Sektor und unterstützen sie bei der wirkungsvollen Verbreitung ihrer unternehmerischen Konzepte und Lösungsansätze. Unterstützt werden Initiativen, die in den Bereichen Bildung und soziale Mobilität wirken und mit ihrem unternehmerischen Ansatz einen gesellschaftlichen Wandel bewirken wollen", so Dr. Mark Speich, Geschäftsführer der Vodafone Stiftung Deutschland, die zu den Initiatoren des Programms gehört.
Auch Jurymitglied Prof. Dr. Klaus Sailer von der Social Entrepreneurship Akademie fiel die Entscheidung bei so vielen interessanten Bewerbungen nicht leicht. Der Vorstand der Social Entrepreneurship Akademie erklärt: "Der außergewöhnliche Ansatz und die innovative Idee von HERO haben uns besonders gut gefallen. Wir sehen in diesem Projekt viel Potenzial eine große soziale Wirkung, auch "Social Impact" genannt, zu erzeugen. Das hat uns letztendlich überzeugt." Dass die Jury mit dieser Einschätzung nicht allein dasteht, bewies die öffentliche Abstimmung über die Publikumspreise via Facebook. Bereits im Vorfeld des Finales konnte sich die HERO Society auch dort unter den Gewinnern platzieren und erreichte den zweiten Platz. Die meisten Stimmen des Publikums bekam jedoch die Websoap "Vensenyä" aus Berlin (www.vensenyä.de) und wurde dafür mit 3.000 Euro belohnt.
Über Act for Impact
Das Förderprogramm "Act for Impact" wurde im Frühjahr 2013 zum zweiten Mal für Sozialunternehmer aus den Bereichen Bildung und Integration ausgeschrieben. Die Vodafone Stiftung Deutschland und die Social Entrepreneurship Akademie vergeben mit insgesamt 51.000 Euro Fördergeldern in diesem Bereich den höchstdotierten Förderpreis in Deutschland. Das Programm besteht aus dem mit 40.000 Euro dotierten "Act for Impact"-Förderpreis, sowie 5.000 Euro für den 2. Platz, sowie den Publikumspreisen in Höhe von insgesamt 6.000 Euro.
Die Initiatoren
Vodafone Stiftung Deutschland
Die Vodafone Stiftung ist eine der großen unternehmensverbundenen Stiftungen in Deutschland und Mitglied einer weltweiten Stiftungsfamilie. Als eigenständige gemeinnützige Institution fördert und initiiert sie als gesellschaftspolitischer Thinktank Programme mit dem Ziel, Impulse für den gesellschaftlichen Fortschritt zu geben, die Entwicklung einer aktiven Bürgergesellschaft anzustoßen und gesellschaftspolitische Verantwortung zu übernehmen. Das Förderprofil steht unter dem Leitmotiv 'Erkennen. Fördern. Bewegen.' und konzentriert sich auf die Bereiche Bildung, Integration und soziale Mobilität.

Pressekontakt

SCE

80797 München

Firmenkontakt

SCE

80797 München

Das Strascheg Center for Entrepreneurship (SCE) bietet Aus- und Weiterbildungsprogramme im Bereich Entrepreneurship, erforscht und fördert Innovationsprozesse und die Entwicklung von unternehmerischen Persönlichkeiten. Als Entrepreneurship-Center der Hochschule München unterstützt das SCE Gründungen aus der Wissenschaft und begleitet junge Unternehmen von der Ideenentwicklung bis zur marktfähigen Innovation. Damit trägt es zu einer aktiven Zukunftsgestaltung unserer Gesellschaft und zur Etablierung einer umfassenden Gründungskultur bei. Das Center ist 2002 von der Falk F. Strascheg Stiftung als An-Institut der Hochschule München gegründet worden. Im Juli 2011 wurden das SCE und die Hochschule München eine der drei ersten EXIST-Gründerhochschulen Deutschlands. Geschäftsführer ist Prof. Dr. Klaus Sailer. Weitere Informationen unter www.sce.de